



# AYUDAME

– Kinderhilfswerk Arequipa e.V. –

[www.ayudame.de](http://www.ayudame.de)



## JAHRESBERICHT 2014

Fassung vom 23. März 2016

Autoren:

Frauke Kniffler

Elisa Knöll

Dieter Schramm

---

**Spendenkonto (HVB): AYUDAME-Arequipa, IBAN: DE39700202706320262001 BIC: HYVEDEMMXXX**  
**AYUDAME e.V.** ist vom Finanzamt als gemeinnützig anerkannt. Spenden sind steuerlich absetzbar.  
**Vorsitzender:** Dr. Andreas Eckert, Pützlachstr. 81, 51061 Köln, Tel.: 0221-6640 919 / E-Mail: [andreas.eckert@ayudame.de](mailto:andreas.eckert@ayudame.de)  
**Stellvertreterin:** Frauke Kniffler, Obere Str. 10, 70190 Stuttgart, Tel: 0711-1239781, [frau.kniffler@ayudame.de](mailto:frau.kniffler@ayudame.de)  
**Schatzmeister:** Dieter Schramm, Goethering 68, 75196 Remchingen-Si, Tel: 07232-72688, [dieter.schramm@ayudame.de](mailto:dieter.schramm@ayudame.de)  
**Patenschaften:** Elisa Knöll, Engelfriedshalde 110, 72076 Tübingen, Tel: 07071-8895163, [elisa.knoell@ayudame.de](mailto:elisa.knoell@ayudame.de)  
**Praktika:** Sarah Rieger, Birkstalstr. 1, 82467 Garmisch-Partenkirchen, Tel: 08821-1840571, [sarah.rieger@ayudame.de](mailto:sarah.rieger@ayudame.de)

**Inhalt**

1. Arbeit des Vorstandes in 2014.....3  
1.1. Situation von NUESTRO HOGAR in Arequipa-Peru.....3  
1.2. Situation AYUDAME in Deutschland – Tätigkeiten des Vorstandes .....3  
2. Finanzbericht des Schatzmeisters .....4  
2.1. Einnahmen .....4  
2.2. Ausgaben .....5  
2.3. Bilanz zum 31.12.2014 .....6  
2.4. Rückblick auf Vorjahresbilanzen.....6  
3. Pädagogische Arbeit in der Kindertagesstätte NUESTRO HOGAR .....7  
4. Bilanz-Grafiken 2014 .....9

## 1. ARBEIT DES VORSTANDES IN 2014

### 1.1. Situation von NUESTRO HOGAR in Arequipa-Peru

- Umsetzen der notwendigen Sparmaßnahmen; dazu Rückbau der Nähwerkstatt wegen zu hoher Material- und auch Personalkosten, die durch die Verkäufe der Waren in Deutschland nicht eingespielt werden können.  
Nachdem im ersten Schritt in 2013 die Produktion reduziert wurde und der Wechsel einer Mitarbeiterin in die Küche stattfand, wurde die Werkstatt zum Ende des Jahres 2014 ganz geschlossen. Zwei Mitarbeiterinnen, die in Teilzeit beschäftigt sind, wechselten in die Küche; eine Mitarbeiterin, die Leiterin der Werkstatt, hat zunächst 50% ihrer Arbeitszeit mit Verwaltung (Assistenz der Leiterin) verbracht und arbeitet nun 100% in der Verwaltung sowie im Bereich Sozialarbeit.
- Die wirtschaftliche Situation in Peru verbessert sich zwar stetig und die Arbeitslosigkeit sinkt; allerdings gibt es weiterhin große soziale Unterschiede und eine schlechte Betreuungs- und Bildungssituation für untere Schichten. Somit gibt es genügend Anmeldungen von Kindern, deren Eltern diese Hilfe in Anspruch nehmen möchten und auch bereit sind sich zu engagieren.
- Für manche Stellen ist es schwer, das passende Personal zu finden, da die Einrichtung zwar den gesetzlichen Mindestlohn zahlt, es aber eigentlich Vollbeschäftigung gibt und es somit eine größere Auswahl an zum Teil auch besser bezahlten Stellen gibt.
- Zusammenarbeit mit Gesundheitszentrum für kostenlose Evaluation zu Größe, Gewicht und Sehschärfe der Kinder, sowie Unterstützung der Mütter durch Krebsvorsorge.
- Die Psychologin eines Gesundheitszentrums führte Gespräche mit den älteren Schülern zu den Themen: Kommunikation mit Eltern und Mitschülern, Mobbing, Selbstsicherheit und familiäre Probleme. Eine Studierendengruppe der staatlichen Universität sprach mit den Jugendlichen der Einrichtung über ihre Lebensziele und Berufswünsche.

### 1.2. Situation AYUDAME in Deutschland – Tätigkeiten des Vorstandes

- Besuch von zwei Vorstandsmitgliedern bei großem Jubiläums-Geburtstagsfest von langjährigem Mitglied, um vor Ort Infos über das Projekt zu geben, peruanische Getränke zu verkaufen und Nähwaren anzubieten;
- weitere Aktivitäten von Vorstandsmitgliedern, um Spenden zu generieren und neue Interessenten zu gewinnen:  
Benefizkonzerte, Weihnachtsmärkte in Berlin; Straßenfest, Firmenflohmarkt, Markt der Völker in Stuttgart
- Pressearbeit: großer Artikel über Projekt in "Stuttgarter Nachrichten" im Dezember 2014; weitere Pressearbeit geplant
- regelmäßige Rundbriefe ("Frühjahrs- und Weihnachtsbrief") + Spenderbetreuung durch möglichst zeitnahe Dankeschreiben
- Patenbetreuung durch Infobriefe und fester Ansprechpartner aus Vorstand für alle Belange rund um die Projektpatenschaften
- Einführung von Kurzzeitpraktika, auch um potenziellen Interessenten- und Spenderkreis zu erweitern
- Zukunftsprojekte 2015:  
Überarbeitung des Flyers für einheitliche Ansprache (angelehnt an Webseite; zeitgemäßes Design) durch ehrenamtlich arbeitende Grafikerin;  
Infonachmittag bei betterplace.org (Berlin) mit Tipps rund um Interessenten- und

Spender-Akquise;

Besuch eines Vorstandsmitgliedes bei Seminar von "SEZ + Engagement Global" zum Thema Antragstellung in der entwicklungspolitischen Arbeit

- Organisation der jährlich stattfindenden Mitgliederversammlung, Einberufung von Vorstandstreffen, etwa drei bis viermal im Jahr.
- ständiger Austausch mit der peruanischen Leitung des Projektes; auch über regelmäßige Vierteljahresberichte, die der Vorstand auf Spanisch erhält und die von ehrenamtlichen Mitgliedern ins Deutsche übertragen werden
- alle ein bis zwei Jahre persönlicher Besuch des Projektes durch ein Mitglied des Vorstands.

## 2. FINANZBERICHT DES SCHATZMEISTERS

- Wenn auch das ganze Zahlenwerk nüchtern erscheinen mag, trotzdem lässt es all die Menschen hindurchleuchten, die mit ihren Spenden den Unterhalt unsrer Kindertagesstätte erst möglich gemacht und sichergestellt haben. Tief beeindruckt von der Großzügigkeit wie ebenso auch von der Treue unsrer Spender haben wir als Ayudame-Vorstand voll Dankbarkeit die wachsenden Zahlungseingänge mitverfolgen dürfen. Unsre Spender haben uns in 2014 mit dem bisher höchsten Spendenaufkommen von über 106.000€ in der Ayudame-Geschichte überrascht!

### 2.1. Einnahmen

Die Zahlungseingänge in 2014 von insgesamt 106.290,67€ unterteilen sich wie folgt:

Geschäftsjahr	[EUR]	[EUR]
	2014	2013
Geldspenden	66.495,42	63.876,42
Nachlässe	12.751,90	2.392,87
Mitgliedsbeiträge	3.471,71	3.322,66
Zwischensumme (Sammlungseinnahmen)	82.719,03	69.591,95
Zuwendungen anderer Organisationen	16.328,58	19.189,90
Steuerpflichtiger wirt. Geschäftsbetrieb	7.144,90	7.584,85
Zins- und Vermögenseinnahmen	98,16	160,31
Sonstige Einnahmen	0,00	0,00
<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>106.290,67</b>	<b>96.527,01</b>

#### Erläuterungen

**Geldspenden:** darunter sind alle nicht näher bezeichneten Spenden zusammengefasst, wie auch Spenden aus Freundeskreisen, Patenschaften, Online-Portalen und Vorstand-Rückzahlungen. Als Online-Portale nutzen wir derzeit ALTRUJA und BETTERPLACE.

**Nachlässe:** dies sind grundsätzlich Spenden zu besonderen Anlässen wie Jubiläen und Festlichkeiten aller Art, allerdings auch bei Sterbefällen und echte Nachlässe. In 2014 bildet sich der Betrag ausschließlich von Spenden zu Festlichkeiten.

Zuwendungen von Organisationen: dazu zählen Kollekten aus Kirchengemeinden, Spenden von Firmen, Gruppen, Schulen und Vereinen.

Steuerpflichtiger wirt. Geschäftsbetrieb: darunter fällt ausschließlich der Erlös aus dem Verkauf von Nähwaren aus der Nuestro Hogar Werkstatt. Seit Schließung der Werkstatt beschränkt sich der Verkauf nur noch auf den Nähwaren-Restbestand.

Zins- und Vermögenseinnahmen: diese bestehen nur noch aus den Zinsen der Festgeld-Anlage. Einst ein ansehnlicher Betrag, heute bedeutungslos.

## 2.2. Ausgaben

Die Auszahlungen in 2014 von insgesamt 103.420,87€ unterteilen sich wie folgt:

Geschäftsjahr	[EUR] 2014	[EUR] 2013
Ausgaben für Projektförderung		
Personalausgaben	48.993,12	52.006,53
Sach- und sonstige Ausgaben	48.215,54	68.444,10
Ausgaben für Werbung u. Öffentl.keitsarbeit		
Sach- und sonstige Ausgaben	1.817,82	5.621,62
Ausgaben des wirt. Geschäftsbetriebs	1.735,78	1.182,16
Ausgaben für Verwaltung		
Sach- und sonstige Ausgaben	2.658,61	1.017,77
<b>Gesamtausgaben</b>	<b>103.420,87</b>	<b>128.272,18</b>

### Erläuterungen

- Projektförderung/Personalausgaben:  
Löhne und Gehälter der Angestellten und Geschäftsleitung von Nuestro Hogar = Ausgaben für unmittelbare Satzungszwecke.
- Projektförderung/sonst. Ausgaben:  
Zahlungen an die Kindertagesstätte Nuestro Hogar für Unterhalt und Instandhaltung
- Öffentlichkeitsarbeit/Ausgaben:  
Auslagen für Präsentationen, Flyer, Material und Porto für Rundbriefe, Online-Kosten
- Öffentlichkeitsarbeit/Geschäftsbetrieb:  
Nähwaren-Kosten wie Einfuhrsteuer, Standgebühren bei Verkauf auf Märkten, Nähwaren-Versand und Materialzukauf
- Verwaltung/Ausgaben:  
Reisekosten des Vorstands (Vorstandssitzungen und Praktikantinnen-Betreuung), Kontogebühren.  
Es gilt innerhalb des Vorstands die Vereinbarung, erstattete Reisekosten und eventuell auch andere Auslagen wieder als "Spende Rückzahlung" zurück zu überweisen, um den Verwaltungsverlust so gering wie möglich zu halten.

**Der gesamte AYUDAME-Vorstand hat sich zu einer ausnahmslos ehrenamtlichen Tätigkeit verpflichtet. Es gibt keine Entschädigungszahlungen oder Honorare an Vorstandsmitglieder für ihren Einsatz im Rahmen von Vereinstätigkeiten.**



### 3. PÄDAGOGISCHE ARBEIT IN DER KINDERTAGESSTÄTTE NUESTRO HOGAR

Die Kindertagesstätte NUESTRO HOGAR bietet eine pädagogische Betreuung für folgende Gruppen:

- eine Gruppe Kinder im Krippenalter (2-3) „NIDO“,
- eine Gruppe Kindergartenkinder (3-5) „INICIAL“
- vier Gruppen Hortkinder (6-8; 8-10;10-13; 14-16) „ESCOLARES I-IV“

Gruppe "Nido":

Die Gruppe des Nido besteht zurzeit aus 20 Kindern, die, nach Berichten der Lehrerin, alle sehr lebhaft und verspielt sind. Die Kinder, die zu Beginn des neuen Schuljahres im März 2014 neu in die Kindertageseinrichtung kamen, haben sich alle gut eingelebt. Die Anwesenheit der Kinder in der Einrichtung beträgt insgesamt ca. 9 Stunden. Nach dem Mittagessen gibt es eine Stunde Ruhezeit, während der die Kinder einen Mittagschlaf machen. Auch das pädagogische Personal wechselt in dieser Pause. Die Lehrerinnen achten sehr darauf, dass die Kinder lernen, angemessen miteinander umzugehen und nicht gleich zu raufen beginnen, wenn sie Konflikte miteinander haben. Das Erlernen sozialer Kompetenzen spielt im Nido eine sehr große Rolle.

Genau so viel Wert wird darauf gelegt, dass die Kinder lernen, sich gut und regelmäßig die Hände zu waschen und sich die Zähne zu putzen. Im Laufe der letzten Monate konnten fast alle Kinder hier sehr große Fortschritte machen und sind weitgehend selbständig, was die Mundhygiene und das Händewaschen betrifft.

Die pädagogischen Lerninhalte für die Kinder in der Krippe sind dem Alter angepasst. Die pädagogischen Fachkräfte bringen den Kindern die Natur im Park der Einrichtung nahe (Pflanzen, Tiere), üben die Feinmotorik mit den Kindern anhand von Basteln, Schneiden, Kleben und vermitteln Wissen über den Körper über Lieder, die sie gemeinsam mit den Kindern einüben.

Gruppe "Inicial":

Die Gruppe Inical wird derzeit von 17 Kindern besucht. Die Kinder der Gruppe Inicial zeigen laut der Lehrerin ein Verhalten, das ihrem Alter angemessen ist und sie haben in den letzten Monaten immer mehr Aufgaben anvertraut bekommen, die die Ordnung ihres Klassenraumes betreffen. Die Kinder lernten, Verantwortung für die Ordnung ihrer Rucksäcke und das Säubern ihrer Tische zu übernehmen. Da einige der Kinder in der ersten Jahreshälfte leider öfter ungepflegt, mit zu langen Fingernägeln und ungekämmten Haaren, in die Einrichtung gebracht wurden, nahmen die päd. Fachkräfte dies zum Anlass, einen Elternabend zu diesem Thema durchzuführen.

Ein weiterer Elternabend wurde für beide Gruppen, Nido und Inicial, außerdem zum Thema "Kommunikation zu Hause und Erziehung von Werten" veranstaltet. Auf die Einbindung und Beteiligung der Eltern wird in Nuestro Hogar sehr großen Wert gelegt. Durch regelmäßige Aktionen und Elternabende, werden die Eltern am Alltag ihrer Kinder beteiligt und lernen so, Verantwortung für ihre Kinder zu übernehmen. Pädagogische Inhalte für beide Gruppen waren im Jahr 2014 außerdem:

- Übungen zur Verbesserung der Grob- und Feinmotorik
- Spielerische Einübung sozialer Kompetenzen
- Inhaltliche Arbeit u.a. zu:  
"Meine Stadt Arequipa", "Die Regionen Perus", "Meine Familie"

Die pädagogischen Fachkräfte der Gruppen Nido und Inicial werden außerdem regelmäßig durch eine pädagogische Supervisorin unterstützt. Hier werden auch Einzelfälle besprochen.

## Gruppen "Escolares" 1-4:

Insgesamt besuchen im Moment 49 Kinder die vier Gruppen der Escolares. Diese Gruppen bestehen aus SchülerInnen, die vormittags eine staatliche Schule besuchen und ab dem Mittagessen in der Einrichtung Nuestro Hogar sind, um Hausaufgaben zu machen, Lern- und Entwicklungsförderung zu erhalten und pädagogisch begleitet zu werden.

Die Lehrerinnen der 4 Escolares-Gruppen melden uns zurück, dass sich die Kinder und Jugendlichen seit Beginn des Schuljahres im März 2014 gut an den Tagesablauf der "Cuna" (dt.: Krippe) - so wird Nuestro Hogar vor Ort in Peru bezeichnet - gewöhnt haben. Auch die neuen Kinder und Jugendlichen haben sich an die tägliche Routine gewöhnt, die mit dem Mittagessen beginnt, die Hausaufgaben und Lektüreeinheiten umfasst und in zwischen täglich mit einer "Spiel und Spaß Zeit" im Park endet. Die Kinder der unteren Escolares Gruppen verhalten sich zum großen Teil ihrem Alter entsprechend und kommen meistens gewaschen und dem Wetter entsprechend angezogen in die Cuna.

Auch hier ist der regelmäßige Kontakt zu den Eltern wichtig, da diese die Kinder beim Lernen zu Hause unterstützen müssen. Bei einigen Kindern stehen die Lehrerinnen im engen Kontakt mit den Eltern, da die Kinder in ihren Lernfortschritten schlechter vorankommen als andere.

## Gruppenübergreifende Aktivitäten im Jahr 2014:

Ein wichtiges Ereignis war im Mai wieder einmal der "día de la madre" - der Muttertag! An diesem Tag präsentierten die Kinder und Jugendlichen ihren Mütter Tänze und Talente, und zeigten Ihnen auf diese Weise ihre Wertschätzung. Für alle war es ein sehr schöner Nachmittag.

Ein weiteres wichtiges Ereignis im Monat Mai war die Erdbebenübung der Zivilverteidigung, an der die gesamte Einrichtung teilgenommen hat. Hier lernen die Kinder, wie sie sich im Falle eines Erdbebens verhalten müssen und welchen Anweisungen sie folgen sollen. Die Kinder nehmen diese Übungen sehr ernst, da Arequipa in einer gefährdeten Zone liegt.

Außer des Muttertags im Mai, wurde im September der "Día de los estudiantes" gefeiert, der jedes Mal in einer bunten Feier aus Musik und Luftballons endet, die die Kinder und Jugendlichen sehr genießen. An diesem Tag stehen sie im Mittelpunkt und verbringen einen Nachmittag gemeinsam mit Spielen und Tanz!

Dieser Tag folgte auf ein weiteres Highlight, das am 30. August stattfand – den "Concurso de volar cometas". Dieser Drachensteigwettbewerb ist jedes Jahr eine besondere Herausforderung für die Kinder und Jugendlichen, da sie dort ihre Fähigkeiten im Drachensteigen messen können. Gemeinsam begeben sich die Kinder mit den Lehrerinnen auf die chakra, das ist das Feld hinter dem Nuestro Hogar Gelände und lassen ihre selbst gebastelten Drachen um die Wette fliegen! Alle Kinder der Escolares-Gruppen 1-3 und 4 nahmen teil und die beiden glücklichen Sieger hießen María de los Angeles und Bryan der Escolares 2!

## Medizinische Vorsorge 2014:

- Erhebung der Größe und Gewicht der Kinder der Gruppen Nido und Inicial
- Augenärztliche Kontrolle der Sehschärfe aller Kinder und Jugendlichen der Einrichtung
- Ergebniserhebung der zahnärztlichen Untersuchungen aller Kinder und Jugendlichen der Einrichtung
- Gebärmutterhalskontrolle der Mütter, die freiwillig teilnehmen wollten.

4. BILANZ-GRAFIKEN 2014

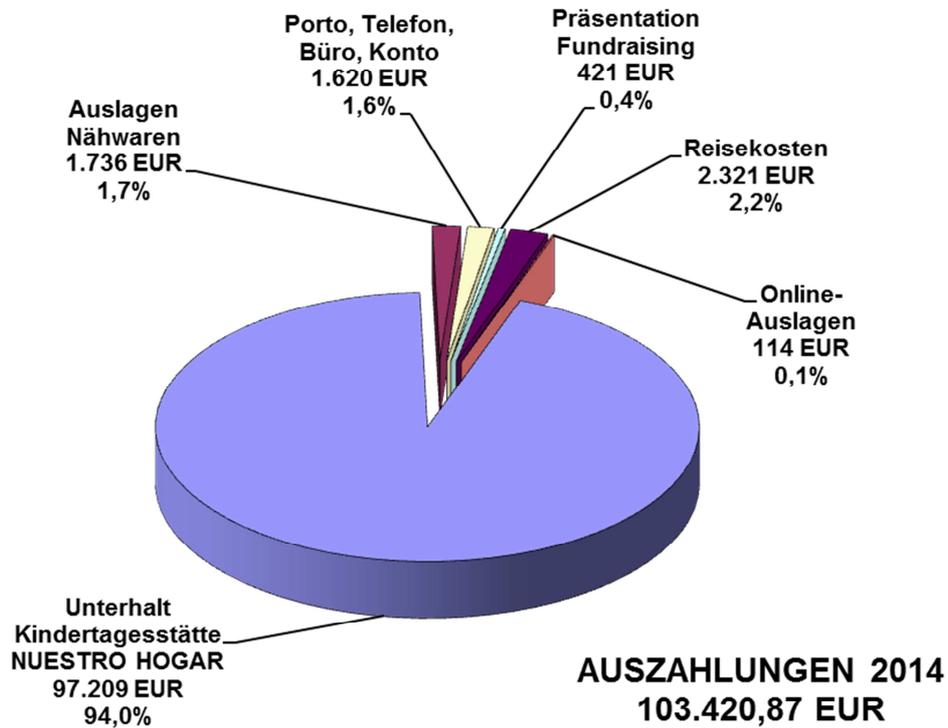


Bild 1: Zusammensetzung der Ausgaben in 2014

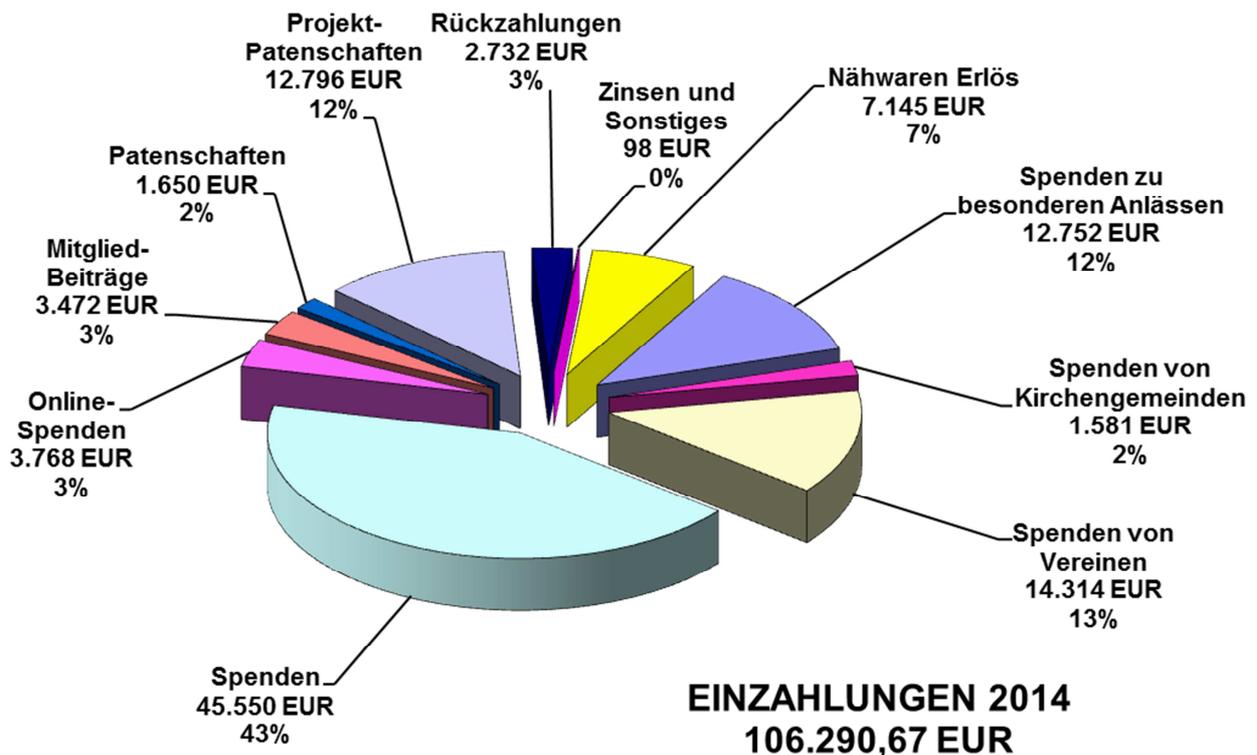
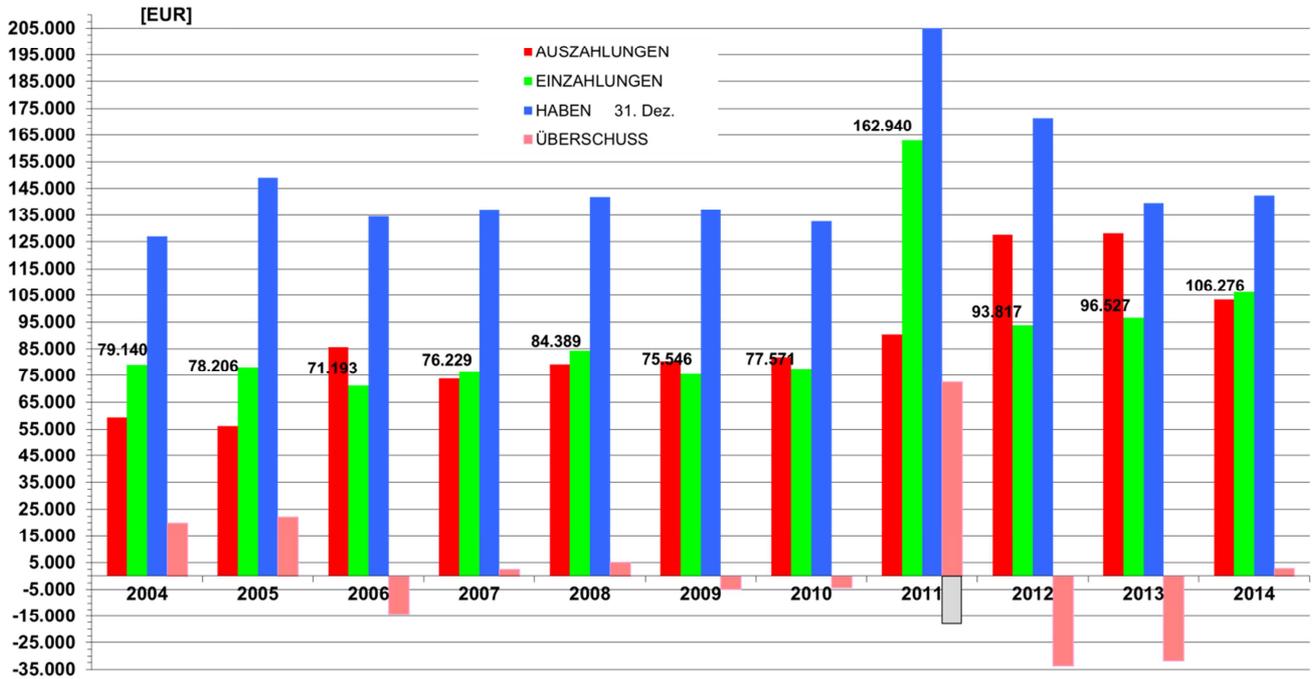
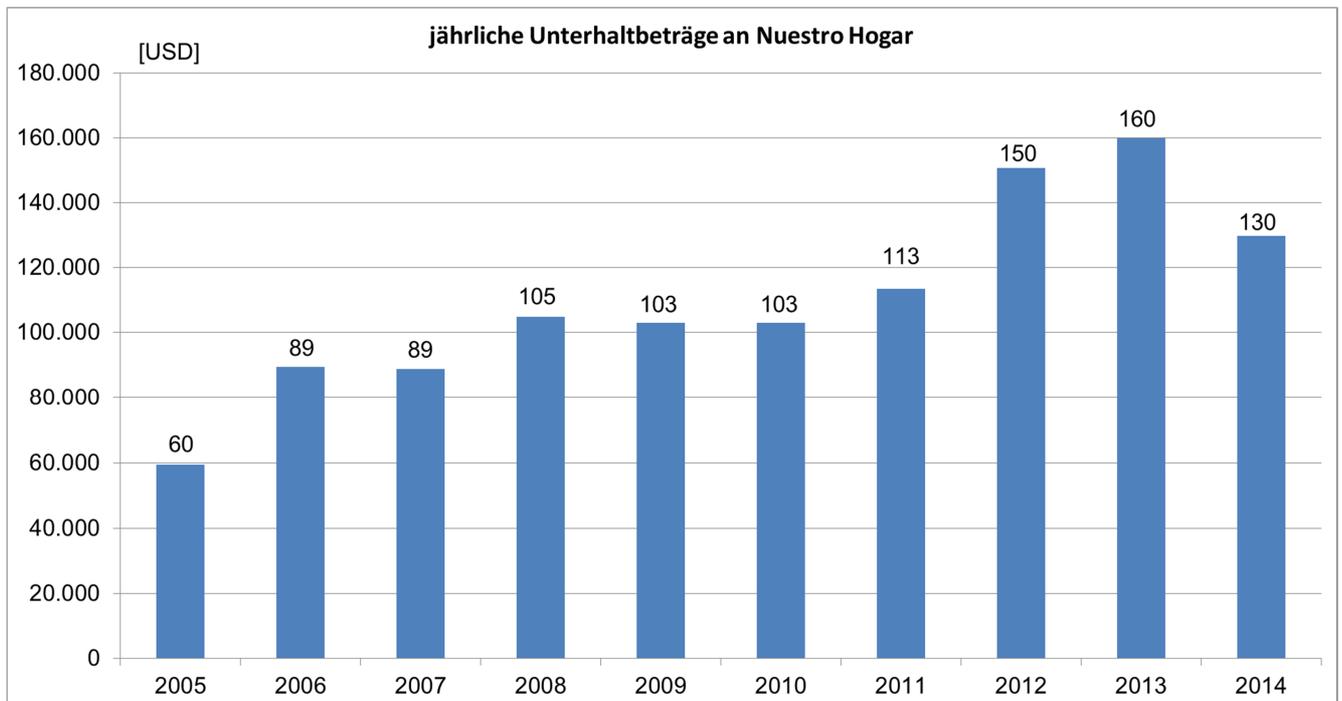


Bild 2: Zusammensetzung der Spendeneingänge in 2014



**Bild 3: Bilanzvergleich der letzten Jahre**



**Bild 4: Zunahme Versorgungsbedarf mit Spitze in 2013**